

24/109-111

in Zürich beim Landvogt [der Freien Aemter, Hans Konrad] Werdmüller, auf starken Widerstand gestossen, habe jedoch schliesslich erreicht, dass der Landvogt habe nachgeben müssen.

Allhier werde von einem "haupttreffen" berichtet, wonach die kaiserlichen Truppen in Böhmen einen Sieg davongetragen hätten und die schwedische [Armee] völlig ruiniert sei. Eine Bestätigung dieser Nachrichten müsse man allerdings noch abwarten.

Original, mit Siegelresten
AH 24, 225-226

110

1654 Juli 10.

ANTWORT DER IN BADEN VERSAMMELTEN TAGSATZUNGSGESANDTEN DER XIII ORTE AN DEN FRANZ. AMBASSADOREN [JEAN] DE LA BARDE

s. EA VI 1, 222 g [*Bündniserneuerung mit Frankreich*]

Abweichend davon: Die Tagsatzungsgesandten von Luzern, [Heinrich Fleckenstein und Kaspar Pfyffer], und Solothurn, [Johann Jakob von Staal, Hans Wilhelm von Steinbrugg und Franz Haffner], hätten diesbezüglich keine Befehle, sondern würden bei dem, was man bereits erklärt habe, verbleiben.

Kopie
AH 24, 227-228

111

1654 August

B

SCHREIBEN DES FRANZ. AMBASSADOREN [JEAN] DE LA BARDE [AN AMMANN UND RAT VON STADT UND AMT ZUG ?]

Ihre Resolution in Sachen Bündniserneuerung habe er dem König [Ludwig XIV.] zur Kenntnis gebracht. Dieser habe ihm mitteilen lassen, dass das zwischen König Heinrich IV., seinem Grossvater,